

Beantwortung einer mündlichen Anfrage aus einer früheren Sitzung öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Jugendhilfeausschuss	28.01.2020

Bildungsdelegation Köln-Peking/Shanghai 25.05.-31.05.2019 Nachfrage (Niederschrift 8.5.7) Herr Marc Bauer zu Mitteilung 2945/2019

Herr Marc Bauer (FDP) begrüßte in der JHA Sitzung vom 17.09. die Zusammenarbeit und fragt mit Blick auf die Anlage 2, ob die deutschen Schülerinnen und Schüler im Vorfeld der Reise beispielsweise hinsichtlich der vor Ort praktizierten Teilnahme am Meinungsbildungsprozess oder der Nutzung sozialer Netzwerke sensibilisiert werden.

Die Kinder- und Jugendverwaltung nimmt wie folgt Stellung;
Die Maßnahmen im Jugend- und Schulbereich haben das Ziel neben der eigentlichen Jugendbegegnung auch Inhalte/ Themen zielgruppengerecht zu diskutieren. Ebenso wird bei der Partnersuche auf die Ernsthaftigkeit, Verlässlichkeit und Perspektive der möglichen neuen Kooperation geachtet. Jede Jugendgruppe wird circa ein halbes Schuljahr in einer entsprechenden China AG auf den Austausch vorbereitet. Aktuelle Medienberichte werden ebenso in der Vorbereitung besprochen wie Erfahrungen aus vorangegangenen Besuchen. Selbstverständlich sind alle Kölner Teilnehmer*innen über die eingeschränkte Kommunikation in sozialen Netzwerken bzw. E-Mail Servern vor der Reise informiert. Vor Ort (Beijing oder Köln) dürfen die Jugendlichen meist in Kleingruppen ohne Zwänge frei kommunizieren. Ebenso sind oft lebenspraktische Dinge Inhalt von Gesprächen in den jeweiligen Gastfamilien.

gez. Voigtsberger